



## Fördersätze für KlimaGebäude.NRW

KlimaGebäude.NRW in Verbindung mit Building Information Modeling nach den Nummern 6.4.1/6.4.2/6.4.2.1 der Förderrichtlinie progres.nrw – Klimaschutztechnik			KlimaGebäude.NRW						Building Information Modeling	
			Basisförderung		Bonusförderung (inkl. Basisförderung)				zzgl. BIM-Förderung	
NEUBAU	spez. Transmissionswärmeverlust $H_T'$	in W/(qm·K)	max. 0,30						Anforderungen gemäß Anlage zum Fördergegenstand	
	wärmebezogene CO <sub>2</sub> -Emissionen	in kg/(qm·a)	max. 5,0	max. 4,0	max. 3,0	max. 2,0	max. 1,0	max. 0,0		
	Einfamilienhaus (EFH)	je Gebäude	max. 2.000 €	max. 2.300 €	max. 2.600 €	max. 2.900 €	max. 3.200 €	max. 3.500 €	je Bau- vorhaben	max. 60 % der zuwendungsfähigen Ausgaben bis max. 15.000 €
	Doppelhaus (DH)	je Gebäude	max. 4.000 €	max. 4.600 €	max. 5.200 €	max. 5.800 €	max. 6.400 €	max. 7.000 €		
	Reihenhaus (RH)	je RH-Einheit	max. 2.000 €	max. 2.300 €	max. 2.600 €	max. 2.900 €	max. 3.200 €	max. 3.500 €		
Mehrfamilienhaus (MFH)	je Wohneinheit	max. 1.000 €	max. 1.300 €	max. 1.600 €	max. 1.900 €	max. 2.200 €	max. 2.500 €			
BESTAND	spez. Transmissionswärmeverlust $H_T'$	in W/(qm·K)	max. 0,38						Anforderungen gemäß Anlage zum Fördergegenstand	
	wärmebezogene CO <sub>2</sub> -Emissionen	in kg/(qm·a)	max. 10,0	max. 9,0	max. 8,0	max. 7,0	max. 6,0	max. 5,0		
	Einfamilienhaus (EFH)	je Gebäude	max. 2.000 €	max. 2.300 €	max. 2.600 €	max. 2.900 €	max. 3.200 €	max. 3.500 €	je Bau- vorhaben	max. 60 % der zuwendungsfähigen Ausgaben bis max. 15.000 € bzw. max. 18.000 € (bei zusätzlicher digitaler Erfassung des Bestands)
	Doppelhaus (DH)	je Gebäude	max. 4.000 €	max. 4.600 €	max. 5.200 €	max. 5.800 €	max. 6.400 €	max. 7.000 €		
	Reihenhaus (RH)	je RH-Einheit	max. 2.000 €	max. 2.300 €	max. 2.600 €	max. 2.900 €	max. 3.200 €	max. 3.500 €		
Mehrfamilienhaus (MFH)	je Wohneinheit	max. 1.000 €	max. 1.300 €	max. 1.600 €	max. 1.900 €	max. 2.200 €	max. 2.500 €			

**Hinweise:**

- ▶ Der Standard "KlimaGebäude.NRW" nach den Nummern 6.4.2/6.4.2.1 ist nur in Verbindung mit Building Information Modeling (BIM) nach Nummer 6.4.1 der Förderrichtlinie progres.nrw – Klimaschutztechnik förderfähig. Dies gilt nicht für Vorhaben innerhalb von Landesprojekten.
- ▶ Bei (größeren) Mehrfamilienhäusern und sonstigen Gebäuden erfolgt die Festlegung des Umfangs der Förderung im Rahmen einer Einzelfallentscheidung durch die Bewilligungsbehörde.
- ▶ Die Förderung der BIM-Methode ist außerdem auf maximal 20 % der gesamten HOAI-Planungskosten für das Bauvorhaben begrenzt.
- ▶ Weitere Förderbausteine aus dem Programm progres.nrw – Klimaschutztechnik (z. B. Lüftungsanlagen, thermischen Solaranlagen etc.) sind optional zusätzlich förderfähig.
- ▶ Eine Kumulierung mit Mitteln aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) ist bis zu einer maximalen Förderquote von insgesamt 60 % möglich.
- ▶ Für Unternehmen im Sinne des EU-Beihilferechts richten sich die zulässigen Förderhöchstgrenzen nach den Bestimmungen der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO).